

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>003/0027/2011</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>04.11.2011</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Ref. 3</b>
<b>Vergabe des Umweltpreises der Stadt Amberg</b>		
<b>Referat für Umwelt, Verbraucherschutz, Ordnung und Recht</b> <b>Verfasser: Herr Matthias Seuffert</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>15.11.2011</b>	<b>Umweltausschuss</b>
	<b>28.11.2011</b>	<b>Stadtrat</b>

## Beschlussvorschlag:

Der Umweltpreis 2011 in Höhe von 1.500,00 € wird an die Vilsallianz vergeben.

## **Ergänzung in der Umweltausschusssitzung am 15.11.2011:**

Der Beschluss wurde zur Entscheidung im Stadtrat zurückgestellt.

## Sachstandsbericht:

In der Sitzung vom 26.04.2010 beschloss der Stadtrat nach Vorberatung im Umweltausschuss vom 22.04.2010 die Neufassung des Kriterienkataloges für die Vergabe des Umweltpreises der Stadt Amberg (vorherige Bezeichnung: Umweltschutzpreis) sowie den Vergabeturnus von 3-jährlich auf 2-jährlich zu ändern (Vorlage-Nr. 003/0005/2010).

Über die Ausschreibung des Umweltpreises 2011 der Stadt Amberg wurde der Umweltausschuss in der Sitzung vom 18.11.2010, Vorlage-Nr. 003/0021/2010, informiert.

Zwischenzeitlich liegen drei Einreichungen für den Umweltpreis vor. Im Einzelnen sind dies:

	<b>Bewerber</b>	<b>Inhalt</b>
1	Werner Friederichs	Herr Friederichs als „ein Motor für den Natur- und Umweltschutz in Amberg“ <ul style="list-style-type: none"><li>• Errichtung eines Amphibienschutzzaunes seit 2001 kontinuierlich betreut</li><li>• Engagement für Landschaftsräume Wagrain und Maria Hilf Berg seit langer Zeit (z. B. Anregung Laichgewässer im Wagrain)</li></ul>
2	Die Imker des Bienenzuchtvereins Amberg	<ul style="list-style-type: none"><li>• Pflege und Betreuung von Bienenvölkern als wichtige und wertvolle Umweltaufgabe, auch angesichts Bedrohungen durch Varroa-Milbe und Pestizide</li><li>• Herausragende Bedeutung der Bienenzucht für die Vielfalt der heimischen Pflanzen- und Tierwelt (ohne Bienenbestäubung kein Obst in Hausgärten, Einschränkungen bei Nutz- und Wildpflanzen)</li></ul>

3	Vilsallianz	<p>Voranbringen der Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie für die Fließgewässer in der Stadt Amberg</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung eines Konzepts zur Verbesserung des ökologischen Zustandes des Ammerbachs</li> <li>• Einbringung in den Runden Tisch zum Thema Ammerbachrenaturierung insbesondere zum dahingehenden Gewässerkonzept des Wasserwirtschaftsamtes Weiden</li> <li>• Öffentlichkeitsarbeit zur Sensibilisierung der Bevölkerung für das Thema Fließgewässer</li> </ul>
---	-------------	--

Der Oberbürgermeister schlägt zu den drei eingegangenen Einreichungen vor, den Umweltpreis an die Vilsallianz zu vergeben, da sich diese Vereinigung bereits seit längerer Zeit nachhaltig für Verbesserungen bei den Fließgewässern in der Stadt Amberg einsetzt. Dies ist insbesondere wegen der damit verbundenen Lösungsbeiträge für die Hochwasserproblematik besonders aner kennenswert.

Es werden aber auch beim Vorschlag von Herrn Werner Friedrichs die gezielten, uneingeschränkt aner kennenswerten Beiträge im Bereich Naturschutz und Artenschutz und beim Vorschlag hinsichtlich der Imker des Bienenzuchtvereins Amberg deren allgemeines Handeln mit seinen vielfältigen Auswirkungen auf die Erhaltung der Vielfalt der Flora und Fauna als grundsätzlich preiswürdig erachtet. Daher sollen diese beiden Einreichungen als Vorschläge für die nächste Umweltpreisvergabe in 2013 vorgemerkt werden. Die Einreicher werden vom Amt für Ordnung und Umwelt entsprechend informiert.

---

Elisabeth Keck, Verwaltungsrätin

**Verteiler:**

Mitglieder Stadtrat  
 Ref. 3, Amt 3.2, RP, Ref. 2.  
 Ref. 5, Amt 5.4,  
 Akt Beschlussvorlagen  
 Zum Akt in Registratur

